



www.fotolia.de

**» Zukunft durch Bildung
Heute für Morgen » »**

**Seminarprogramm
2018/2019**



www.fotolia.de

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

wir freuen uns, Ihnen hier ein umfangreiches Fortbildungsangebot zur Stärkung Ihrer persönlichen Kompetenzen vorzulegen!

Die Westküstenkliniken Brunsbüttel/Heide und das Klinikum Itzehoe haben gemeinsam das Projekt „**Zukunft durch Bildung - Heute für Morgen**“ gestartet, um für verschiedene Themen rund um Gesundheit, Zusammenarbeit und Kommunikation zu sensibilisieren und zu qualifizieren.

Die Seminare werden mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

Wenn Sie mit Freude und Wohlbefinden in Ihrem Beruf tätig sind, nutzt das sowohl Ihnen wie auch den Patienten und den Krankenhäusern. Dazu tragen beispielsweise die berufsgruppenübergreifende Kommunikation, ein konstruktiver Umgang mit Konflikten oder die Förderung von Resilienz bei.

Das ESF-Team hat mit großer Unterstützung durch Expertengruppen aus den Häusern spezielle Angebote für Sie zusammengestellt, die Ihnen in Ihrer täglichen Arbeitssituation wie auch im privaten Umfeld helfen sollen.

Bei der Auswahl der Dozenten haben wir auf eine hohe Qualität Wert gelegt und erwarten interessante und bereichernde Seminare.

Wichtig ...

- Die Seminare richten sich an **alle** Mitarbeitenden unabhängig von der Berufsgruppe.
- Die Seminare werden **als Arbeitszeit** anerkannt, das heißt, Sie verbringen hier keine Freizeit.
- Für alle Veranstaltungen sind **Fortbildungspunkte** für Pflegekräfte und Ärzte beantragt.
- Alle Seminare sind **ganztägig**. Uhrzeit und Ort erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.
- Es gibt für die Seminare begrenzte Teilnehmerzahlen, bitte melden Sie sich zeitnah an.

Wir hoffen, dass wir Sie mit unseren folgenden Seminar-Angeboten begeistern können.

Das genaue Anmeldevorgehen wird am Ende des Flyers beschrieben.

Ihr ESF-Team

» **Zukunft durch Bildung
Heute für Morgen** » »

THINK OUTSIDE



THE BOX

www.fotolia.de

Raus aus der Schublade – professionelle interprofessionelle Kommunikation

Eine sachgerechte, wertschätzende Kommunikation zwischen Mitarbeitenden ist von zentraler Bedeutung für die Versorgung und Sicherheit der Patienten, aber auch die Stimmung im Team und zwischen den Berufsgruppen. Folgender Inhalt wird vermittelt:

- Grundlagen der Kommunikation
- „Stress frisst Empathie“ - Hürden in der interprofessionellen Kommunikation und Zusammenarbeit im Krankenhaus
- Effektive Kommunikationstechniken und Werkzeuge
- Respektvolle Kommunikation im Team fördern
- Planung neuer Kommunikationswege
- Professionelle Übergaben am Beispiel des SBAR-Modells

Für Teilnehmer des **zweitägigen Seminars** gibt es die Möglichkeit, in einem Refresher-Seminar herausfordernde Kommunikationssituationen aus Ihrem beruflichen Alltag aufzugreifen. Dabei wird unter anderem auf dem Umgang mit Konflikten und die Übermittlung schlechter Nachrichten eingegangen.

Referentin:

Julia Camara
Diplom-Psychologin
DiePersonalpflege.BGM



Foto Julia Camara

Termine Brunsbüttel

- Mo., 04. - Di., 05.06.2018
- Di., 26. - Mi., 27.03.2019
- Mo., 26. - Di., 27.11.2018

Die Teilnahme wird für WKK-Mitarbeiter als KomPaSi-Veranstaltung anerkannt.

Termine Heide

- Mi., 24. - Do., 25.01.2018
- Mo., 03. - Di., 04.09.2018
- Mo., 19. - Di., 20.03.2018
- Di., 30. - Mi., 31.10.2018
- Mo., 02. - Di., 03.07.2018
- Mo., 20. - Di., 21.05.2019

Refresher

- Mi., 21.03.2018
- Fr., 07.09.2018
- Mo., 07.05.2018

Die Teilnahme wird für WKK-Mitarbeiter als KomPaSi-Veranstaltung anerkannt.

Termine Itzehoe

- Do., 18. - Fr., 19.01.2018
- Do., 20. - Fr., 21.09.2018
- Do., 22. - Fr., 23.02.2018
- Do., 25. - Fr., 26.10.2018
- Do., 15. - Fr., 16.03.2018
- Do., 15. - Fr., 16.11.2018
- Do., 24. - Fr., 25.05.2018

Refresher

- Di., 28.08.2018
- Mo., 25.03.2019
- Mo., 29.10.2018



www.fotolia.de

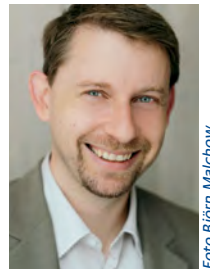


Foto Björn Malchow

Referent:

Björn Malchow, M. A.
Referent für betriebliche Suchthilfe,
Landesstelle für Suchtfragen
Schleswig-Holstein e. V.

Stress am Arbeitsplatz? Suchtmittelkonsum zwischen Entspannung und Absturz ...

Die Belastungen im Arbeitsalltag nehmen immer mehr zu. Arbeitnehmer klagen zunehmend über ständigen Termindruck, emotionalen Stress und immer mehr Aufgaben. Suchtmittel bieten scheinbar kurzfristig Entlastung: Die Raucherpause zum „Luftholen“, abends das Bier oder Glas Wein zum „Runterkommen“, Medikamente, um die Schichten durchzuhalten oder schlafen zu können.

Ziel dieses Seminares ist es, auf die Gefahren des problematischen Umgangs mit Belastungen (z. B. durch riskanten Alkoholkonsum) aufmerksam zu machen und Vorschläge zu erarbeiten, die vor Ort umgesetzt werden können. Sie erhalten konkrete Hinweise, wie Sie mit diesen Situationen im Arbeitsbereich umgehen können.

Dazu möchten wir mit Ihnen über die Grundlagen von Sucht sprechen, die arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen erörtern, Handlungsempfehlungen erstellen, Grenzen des Machbaren aufzeigen, Wege zur betrieblichen Suchtprävention erarbeiten und den wichtigen Schutz vor Co-Abhängigkeit üben.

Termine Brunsbüttel

- Mittwoch, 20.06.2018

Termine Heide

- Donnerstag, 11.01.2018
- Donnerstag, 06.09.2018
- Donnerstag, 21.02.2019

Termine Itzehoe

- Mittwoch, 14.02.2018
- Donnerstag, 30.08.2018
- Mittwoch, 24.10.2018



www.fotolia.de

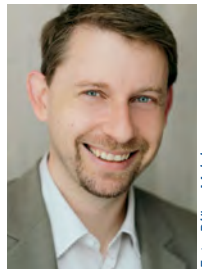


Foto Björn Malchow

Referent:

Björn Malchow, M. A.
Referent für betriebliche Suchthilfe,
Landesstelle für Suchtfragen
Schleswig-Holstein e. V.

Führungsverantwortung – psychosoziale und rechtliche Aspekte zum Thema Sucht am Arbeitsplatz

Es gibt viele Hinweise auf problematischen Suchtmittelkonsum von Mitarbeitern, aber die meisten sind nicht eindeutig, z. B. eine Zunahme von AU-Tagen, Leistungsabfall, unentschuldigtes Fehlen. Wie erkenne ich als Führungskraft die Zeichen richtig, wie gehe ich damit um, wie wahre ich die Privatsphäre der Beschäftigten, meine Fürsorgepflicht und die Unternehmensinteressen? Was darf ich, was muss ich, was darf ich nicht?

Ziel dieses Seminares ist es, Ihnen diese Fragen zu beantworten und Vorschläge zu erarbeiten, wie in Ihrem Unternehmen ein suchtpreventives Konzept etabliert werden kann.

Dazu möchten wir mit Ihnen unter dem Fokus Führung im Basisseminar über die Grundlagen von Sucht sprechen, die arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen erörtern, die wirtschaftlichen Folgen von Sucht am Arbeitsplatz aufzeigen, Handlungsempfehlungen erstellen, Grenzen des Machbaren aufzeigen, Wege zur betrieblichen Suchtprevention erarbeiten und den wichtigen Schutz vor Co-Abhängigkeit üben. In einem Vertiefungsseminar geht es vor allem um

Dieses Seminar richtet sich speziell an Führungskräfte.

das Führen von Gesprächen mit auffälligen Mitarbeitern und entsprechende Übungsmöglichkeiten. Die Anmeldung zum Vertiefungsseminar (V) setzt eine Teilnahme am Basisseminar (B) voraus.

Termine Heide

- Do., 19.04.2018 (B) • Mi., 08.05.2019 (V)
- Do., 07.06.2018 (B)
- Mi., 21.11.2018 (B)

Termine Itzehoe

- Mi., 14.03.2018 (B) • Mi., 26.09.2018 (B)
- Mi., 30.05.2018 (B) • Mi., 27.02.2019 (V)
- Mi., 27.06.2018 (V)



Altbewährtes in Zeiten von WhatsApp & Co. – wie verschiedene Generationen im Team voneinander profitieren

Babyboomer und Generation XYZ – im Berufsleben arbeiten bis zu vier Generationen zusammen.

Jeder tickt anders und dennoch sind Menschen einer Generation von zentralen Geschehnissen und ähnlichen Einstellungen und Werten geprägt. Dadurch entstehen Unterschiede zwischen den Altersgruppen: Lieber eine WhatsApp schreiben oder zum Telefonhörer greifen? Lieber 25-jähriges Dienstjubiläum oder alle drei Jahre Tapetenwechsel? Lieber aus dem Frei einspringen, um Kollegen zu unterstützen, oder die Freizeit für sich genießen?

Ziel des Seminars ist es, die Hintergründe und Merkmale der unterschiedlichen Generationen kennenzulernen und zu diskutieren, um dadurch besseres Verständnis zu schaffen. Ein wichtiger Aspekt sind die Kommunikation zwischen den Generationen und die Nutzung sozialer Medien im beruflichen Kontext.

Die generationsübergreifende Zusammenarbeit ist ein Gewinn für alle – man muss nur wissen, wie man diese Chance nutzen kann.

Referentin:

Anna Kristina Beißner
Beraterin und Coach
LIQUIFY – Coaching & Consulting
in Zeiten der Veränderung



Foto Anna Kristina Beißner

Termine Brunsbüttel

- Dienstag, 04.12.2018

Termine Heide

- Mittwoch, 07.02.2018
- Mittwoch, 06.06.2018
- Donnerstag, 20.09.2018
- Donnerstag, 07.02.2019

Termine Itzehoe

- Dienstag, 27.02.2018
- Dienstag, 29.05.2018
- Dienstag, 11.09.2018
- Dienstag, 22.01.2019



www.fotolia.de

Resilienz – die innere Widerstandskraft stärken

In unserer leistungsorientierten Gesellschaft sind wir von hohen Erwartungen umgeben und fordern viel von uns selbst. Oft haben wir das Gefühl, in einem Hamsterrad zu laufen. Berufliche Anforderungen steigen und die Zeit scheint immer knapper zu werden. Hierunter leidet zunehmend auch das Familien- bzw. Privatleben. Der Druck steigt.

Dieses **dreitägige Seminar** bietet die Möglichkeit zum Umdenken. Wie verändere ich meine innere Haltung? Wie gehe ich bewusster mit schwierigen Situationen um, und dieses sowohl im beruflichen Alltag als auch in meinem privaten Umfeld?

Das Ziel dieses Seminars ist es, den Teilnehmern das Thema Resilienz näher zu bringen und gezielte Übungen und Maßnahmen alltagstauglich auszuprobieren. Es soll Ihnen Wege aufzeigen, um zukünftig auch angespannten Situationen gelassener und mit einer größeren inneren Widerstandsfähigkeit zu begegnen.

Referentin:

Petra Krämer
Inhaberin, Trainerin, Coach
Kom-Com® Seminare



Foto Petra Krämer

Termine Brunsbüttel

- Mo., 05. - Di., 06.11.18 + Fr., 14.12.18

Termine Heide

- Fr., 12. - Sa., 13.01.18 + Fr., 23.02.18
- Di., 15. - Mi., 16.05.18 + Di., 12.06.18
- Fr., 01. - Sa., 02.03.19 + Fr., 29.03.19

Termine Itzehoe

- Fr., 23. - Sa., 24.03.18 + Fr., 20.04.18
- Fr., 14. - Sa., 15.09.18 + Fr., 26.10.18
- Di., 29. - Mi., 30.01.19 + Di., 26.02.19
- Di., 28. - Mi., 29.05.19 + Di., 25.06.19



Anmeldeinformationen

- Alle Seminare können Sie hausübergreifend in Heide, Brunsbüttel und Itzehoe besuchen.
- Die Fahrtkosten werden Ihnen über das Projekt erstattet.
- Alle Anmeldeformulare finden Sie im Intranet, im Bildungszentrum (Heide) und direkt bei den Projektmitarbeiterinnen.
- Das Seminar muss von Ihrem Vorgesetzten im Anmeldeformular genehmigt werden.
- Eine Datenschutzerklärung und ein Fragebogen des Fördermittelgebers müssen bei der ersten Anmeldung ausgefüllt werden.

Für die verbindliche Anmeldung benötigen Sie:

- Anmeldeformular (pro Seminar)
- Datenschutzerklärung (einmalig)
- Mitarbeiterfragebogen (einmalig)

Anmeldungen nehmen die Projektmitarbeiterinnen des jeweiligen Standortes gerne entgegen.

Das Projektteam:



Projektleitung:

Dr. Anneli Röhr
aroehr@wkk-hei.de
Tel. 0481-785-4640

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Projektmitarbeiterinnen des jeweiligen Standortes.

Standort Heide/Brunsbüttel:

Alexandra Sachau
asachau@wkk-hei.de
Tel. 0481-785-4641

Annika Bartels
abartels@wkk-hei.de
Tel. 0481-785-4642

Standort Itzehoe:

Michaela Haack
michaela.haack@kh-Itzehoe.de
Tel. 04821-772-3217

Anna Wichmann
a.wichmann@kh-Itzehoe.de
Tel. 04821-772-3213

Stephanie Hauschildt
s.hauschildt@kh-Itzehoe.de
Tel. 04821-772-3219

Westküstenkliniken

Brunsbüttel und Heide gmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten
Kiel, Lübeck und Hamburg

Standort Heide

Esmarchstraße 50

25746 Heide

Tel. 0481 785-0

www.westkuestenklinikum.de

info@wkk-hei.de

Standort Brunsbüttel

Delbrückstraße 2

25541 Brunsbüttel

Tel. 04852 980-0

www.westkuestenklinikum.de

info@wkk-bru.de



**KLINIKUM
ITZEHOE**

Klinikum Itzehoe

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten
Kiel, Lübeck und Hamburg

Zweckverband des Kreises Steinburg und der Stadt Itzehoe

Robert-Koch-Straße 2

25524 Itzehoe

Tel. 04821 772-0

www.kh-itzehoe.de

info@kh-itzehoe.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

